



FID-Symposium

Beim Symposium der Föderation Internationaler Diabetologischer Gesellschaften (FID) standen dieses Mal mehrere Themen im Mittelpunkt. Ganz besonders ging es jedoch um die Aspekte der gegenwärtigen und zukünftigen Pharmakotherapie des Diabetes. Alle wichtigen Ergebnisse der Vorträge finden Sie ab...

Seite 6

Kirchheim-Forum

Versorgungsforschung, Evidenz und Innovationen in der Diabetologie, Chancen und Risiken aktueller Gesetzgebung: das alles hat die Teilnehmer des Kirchheim-Forums Diabetes im vergangenen November in Wiesbaden bewegt. In diesem Heft erfahren Sie alles, was auch für Ihren beruflichen Alltag wichtig sein kann.

ab Seite 30

VDBD-Fortbildung

Das Motto des Symposiums des Verbandes der Diabetes-Beratungs- und Schulungsberufe in Deutschland war in diesem Jahr: Kinder und Jugendliche mit Diabetes. Ein Thema, das viele beschäftigt in der Diabetologie. Dementsprechend hervorragend besucht waren auch die einzelnen Vorträge. Wir berichten ab...

Seite 26

Inhaltsverzeichnis

FID

- 6 Insulintherapie Was brauchen Patienten wirklich?
- 9 Therapie Insulin, Inkretine und mehr
- 14 Blutzuckersenkung Therapieprinzipien kombinieren
- 18 Insulinsensitizer KHK- und Betazell-Schutz inklusive
- 22 Selbstmessung Schulung als Voraussetzung
- 25 Medikamente Metformin – sichere Therapie für Ältere

VDBD

- 26 Kinder und Jugendliche
Disziplinübergreifende Herausforderung

KIRCHHEIM-FORUM

- 30 EBM Wieviel Evidenz muß sein?
- 36 Interview mit Prof. Stephan Martin
- 38 Interview mit Prof. Thomas Forst
- 40 Versorgungsforschung
Fast alle Diabetiker haben Komplikationen
- 44 Interview mit Michael Poersch
- 46 Neue gesetzliche Möglichkeiten
Bestehende Strukturen optimierter einsetzen
- 50 Workshops
„Nicht nur Nagelschnipser und Hornhautschrubber“
- 54 Blick voraus
Von der Polypille bis zum Insulinpflaster
- 56 Interview mit Dr. Andreas Thomas

SYMPOSIUM

- 58 Diabetes und Herz
Proinsulin, Lipide und der IQWiG-Trick
- 60 BVKD Weiterbildung und Zertifizierung aktuell

- 5 Editorial
- 61 Impressum